MATERIALIEN INFO



studioanneloes.de



Wir stellen Kleidung her, die gut aussieht, sich angenehm trägt und perfekt sitzt. Dank der langen Lebensdauer unserer pflegeleichten Materialien kannst du deine Kleidungsstücke lange genießen. Wir produzieren nur so viel, wie wir auch verkaufen, damit unsere Kleidung auch wirklich getragen wird.

MADE TO CARE

Wir wollen das Beste für unseren Planeten und für unsere Produzentinnen. Deshalb setzen wir auf langfristige, bestenfalls lokale Partnerschaften. Gemeinsam mit unseren Partnern arbeiten wir kontinuierlich an einem nachhaltigeren Produktionsprozess.

MADE TO LAST

Wir produzieren mit minimalem Lagerbestand. Wenn ein Kleidungsstück ausverkauft ist, wird es nicht mehr nachproduziert. Mit unserem Footprint Meter machen wir die Auswirkungen unserer Kleidung sichtbar. Bist du neugierig, was du tun kannst, um den Fußabdruck zu verringern? Auf unserer Website findest du Wasch-Tipps.



NACHHALTIGE MATERIAL-AUSWAHL

Die Kollektionen von Studio Anneloes bestehen zum Großteil aus unserem Sensitive® Travel-Stoff.

Neben dem Travel-Stoff arbeiten wir mit weiteren Materialien, die komfortabel sind und lange ihre Form behalten. Woimmer möglich verwenden wir Materialien, die eine geringere Auswirkung auf den Planeten haben.

Wir streben einen möglichst hohen Anteil nachhaltigerer Materialien in einem Kleidungsstück an.

Ein Produkt kann vollständig aus nachhaltigerem Material bestehen oder, aufgrund technischer Einschränkungen, aus einer Mischung mit anderen Materialien verwendet werden.

Damit ein Produkt als nachhaltiger gilt, beträgt der Anteil nachhaltigerer Materialien mindestens 50 Prozent.

- Lenzing[™] ECOVERO[™] Viskose wird von der Lenzing AG in Österreich hergestellt.
- Diese Viskose wird aus Zellstoff von Holz aus natürlich angebauten, kontrollierten Wäldern gewonnen, die FSCoder PEFC-zertifiziert sind.
- Die Verarbeitung vom Holz bis zum Zellstoff erfolgt in einem geschlossenen Kreislaufsystem, in dem die eingesetzten Chemikalien wiederverwendet werden.
- Die Bleiche erfolgt vollständig chlorfrei.
 50 Prozent weniger Wasser- und Energieverbrauch sowie 50 Prozent weniger CO₂-Ausstoß.

EIGENSCHAFTEN

- Bequem und weich
- Leicht und atmungsaktiv
- Am Ende der Nutzungsphase Biologisch abbaubar

Verifizierung:

Zertifikat von der Lenzing AG Zusätzlich zertifiziert mit dem EU Ecolabel.

NZING™ ECOVERO™ VISC

- TENCEL™ LYOCELL ist der Markenname für Lyocell, hergestellt von der Lenzing AG in Österreich.
- Diese Lyocell-Faser wird aus Zellstoff von Eukalyptus und anderen Laubbäumen aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern (FSC/PEFC) gewonnen. Eukalyptusbäume wachsen schnell und benötigen keine künstliche Bewässerung.
- Die Verarbeitung vom Holz bis zum Zellstoff erfolgt in einem geschlossenen Kreislaufsystem, in dem über 99 Prozent der Lösungsmittel wiederverwendet werden.
- Dadurch wird die Umweltbelastung auf ein Minimum reduziert.

EIGENSCHAFTEN

- Weich und geschmeidig
- Leicht und reißfest
- Atmungsaktiv und feuchtigkeitsabsorbierend
- Antibakterielle Wirkung

Verifizierung:

Faseridentifikation (durch Tests) und Zertifikat von der Lenzing AG.



- TENCEL™ MODAL ist der Markenname für Modal, hergestellt von der Lenzing AG in Österreich.
- Dieses Modal wird aus Zellstoff von Buchenholz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern (FSC/PEFC) gewonnen. Dieses natürliche Material ist biologisch abbaubar.
- Die Herstellung von Zellstoff zu Faser erfolgt in einem Prozess, bei dem weniger Energie, Wasser und Chemikalien verwendet werden.
- Dadurch wird die Umweltbelastung auf ein Minimum reduziert.

EIGENSCHAFTEN

- Seidenglatte Oberfläche
- Stark
- Atmungsaktiv und feuchtigkeitsabsorbierend
- Farbbeständig

Verifizierung:

Faseridentifikation (durch Tests) und Zertifikat von der Lenzing AG.



- Die Better Cotton Initiative (BCI) setzt sich für die Nachhaltigkeit des Baumwollanbaus ein.
- Unternehmen unterstützen diese Initiative durch eine Mitgliedschaft.
- BCI schult die angeschlossenen Baumwollbauern.
- Ziel ist es, nachhaltigere Baumwolle mit geringerer Umweltbelastung anzubauen.
- BCI-Baumwolle ist keine Bio-Baumwolle oder organische Baumwolle.
- Die Rückverfolgbarkeit von BCI-Baumwolle im Produkt ist nicht möglich.
- Die Baumwolle wird in "Masse" verarbeitet und gegebenenfalls mit herkömmlicher Baumwolle aus anderen Quellen gemischt.

Das Better Cotton Label darf nur verwendet werden, wenn:

- mindestens 5 Prozent des gesamten Baumwollverbrauchs unter dem Better Cotton Label fällt
- man innerhalb von 5 Jahren mindestens 50 Prozent Better Cotton verwendet

Zusammengefasst:

BCI-Baumwolle sagt nur aus, welchen Beitrag die Marke oder der Lieferant zur Nachhaltigkeit des Baumwollanbaus leisten. Es sagt nichts über die Baumwolle im Produkt aus.

Wir streben die Verwendung von zertifizierter Bio-Baumwolle an, die im Produkt rückverfolgbar ist. Organic Cotton, auch als Bio-Baumwolle bezeichnet, wird unter nachhaltigeren Bedingungen angebaut, kultiviert und verarbeitet:

- Kein Einsatz von Pestiziden, chemischen Pflanzenschutzmitteln oder gentechnisch veränderten Samen
- Aufmerksamkeit für Sicherheit und Gesundheit der Baumwollbauern
- Ziel ist eine geringere Umweltbelastung, zum Beispiel durch geringeren Wasserverbrauch

Es gibt verschiedene Standards, Gütesiegel und Zertifizierungen:

- Global Organic Textile Standard (GOTS)
- Organic 100 Cotton Standard / Organic Blended Cotton Standard (OCS)
- OEKO-TEX organic cotton

Je nach Anbaugebiet kann die Umweltauswirkung variieren. Trotz dieser Unterschiede ist Bio-Baumwolle eine nachhaltigere Wahl für Mensch und Umwelt.

Verifizierung:

Durch Kontrolle und Ausstellung eines Zertifikats durch eine dafür vorgesehene, externe und verifizierte Zertifizierungsstelle.



Responsible Wool ist Wolle aus zertifizierten Quellen.

Dafür gibt es klare Standards für:

- Tierschutz
- Erhalt der Bodenqualität
- Soziales Wohlbefinden auf den beteiligten Farmen

Es gibt verschiedene Standards, Gütesiegel und Zertifizierungen, abhängig von der Wollart:

- Responsible Wool Standard (RWS)
- Responsible Mohair Standard (RMS)

Verifizierung:

Kontrolle entlang der gesamten Produktionskette, vom Bauernhof bis zum Produkt. Ausstellung eines Zertifikats durch eine dafür vorgesehene, externe und verifizierte Zertifizierungsstelle.



Recyceltes Polyester ist wiederverwendetes Plastikmaterial aus verschiedenen Quellen. Durch Wiederverwendung entsteht weniger Abfall und es werden weniger fossile Rohstoffe benötigt. Der Produktionsprozess verbraucht weniger Energie und verursacht weniger CO₂-Emissionen als bei "Virgin" Polyester. Es gibt zwei Arten von recyceltem Polyester: rPET und rPES.

RPET RECYCLED POLYESTER

Wiederverwendetes Material aus verschiedenen Plastikquellen, meist PET-Flaschen oder anderem gebrauchten Plastik bzw. Produktionsabfällen.

RPES RECYCLED POLYESTER

Wiederverwendetes Material aus textilen Abfallströmen, zum Beispiel Produktionsabfälle ("Pre-Consumer") oder gebrauchte Textilien ("Post-Consumer").

Das Angebot und die Skalierbarkeit der Textil-zu-Textil-Polyester-Recycling sind noch begrenzt und in Entwicklung.

Es gibt verschiedene Standards, Gütesiegel und Zertifizierungen:

- Global Recycled Standard (GRS)
 - Recycled 100 Claim Standard / Recycled Blended Claim Standard (RCS)

Verifizierung:

Kontrolle in der Produktionskette und Ausstellung eines Zertifikats durch eine dafür vorgesehene, externe und verifizierte Zertifizierungsstelle.



Recyceltes Polyamid ist wiederverwendetes Material aus Quellen wie Abfällen aus der Textilproduktion (Schnittabfälle) oder Abfällen wie alten Fischernetzen oder Teppichen.

Durch Wiederverwendung entsteht weniger Abfall und es werden weniger fossile Rohstoffe benötigt.

Der Produktionsprozess verbraucht weniger Energie und verursacht weniger CO₂-Emissionen als bei "Virgin" Polyamid.

Die Eigenschaften von recyceltem Polyamid können durch den Recyclingprozess beeinflusst werden, weshalb eine Mischung mit "Virgin" Polyamid manchmal noch wünschenswert ist.

Recyceltes Polyamid befindet sich noch in der Entwicklung. Das Angebot und die Skalierbarkeit des Textil-zu-Textil-Polyamid-Recyclings sind noch begrenzt und in Entwicklung.

Es gibt verschiedene Standards, Gütesiegel und Zertifizierungen:

- Global Recycled Standard (GRS)
 - Recycled 100 Claim Standard / Recycled Blended Claim Standard. (RCS)

Verifizierung:

Kontrolle in der Produktionskette und Ausstellung eines Zertifikats durch eine dafür vorgesehene, externe und verifizierte Zertifizierungsstelle.



Die Leather Working Group (LWG) ist eine internationale, gemeinnützige Organisation und verantwortlich für das weltweit größte Nachhaltigkeitsprogramm für Leder.

LWG hat das Ziel, die Umweltbelastung der Lederindustrie zu verbessern, indem Lederhersteller bewertet und zertifiziert werden.

Gerbereien können eine Umweltprüfung bei der Leather Working Group (LWG) durchlaufen, die die Umweltleistung und Einhaltung der Produktionsstandards bewertet. Bei Erfolg erhalten sie ein LWG-Zertifikat.

Diese Organisation arbeitet an:

- Verbesserung der Transparenz in der Lieferkette
- Verbesserung der Rückverfolgbarkeit in der Lieferkette
- Erhöhung des Wissens und Zugangs zu Daten
- Effizienterem Einsatz von Ressourcen
- Verringerung von Abfall und Emissionen
- Verbesserung des Chemikalienmanagements
- Verbesserung der Prozesse bezüglich Entwaldung und Tierschutz
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen und fairer Behandlung der Arbeiter

Wir streben an, mit Lieferanten zusammenzuarbeiten, die nachweisen können, dass die Gerbereien bei der Leather Working Group (LWG) angeschlossen sind.

HIER DEN QR-CODE SCANNEN

Diese Informationen sind auch digital verfügbar. Hier den QR-Code scannen und mehr Informationen online lesen.





Auf FSC Papier & CO2 neutral gedruckt

